A WIRTGEN GROUP COMPANY

VÖGELE

Compact Class

SUPER 1303-3i

RADFERTIGER

PREMIUM LINE

Max. Einbaubreite 4,50 m
Max. Einbaukapazität 250 t/h
Transportbreite 1,85 m

www.voegele.info

Extrem kompakt und super leistungsfähig

Innerstädtische kleine Straßen, Wirtschaftswege, Geh- und Radwegkombinationen, kleine bis mittlere Plätze – wenn solche Baumaßnahmen anstehen, kommt der SUPER 1303-3i von VÖGELE ins Spiel.

Denn dieser hochmoderne Straßenfertiger ist besonders kompakt und wendig gebaut. Der SUPER 1303-3i hat eine Grundbreite von 1,85 m und eine Gesamtlänge von gerade mal 4,95 m. Damit ist er für den Einsatz auf engen Baustellen besonders geeignet.

Das VÖGELE Bediensystem ErgoPlus 3 beinhaltet eine Vielzahl zusätzlicher ergonomischer und funktionaler Features. Die Fahrer-Bedienkonsole verfügt jetzt etwa über ein besonders großes Farbdisplay, das auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Darstellung bietet.

Obwohl kompakt gebaut, weist der SUPER 1303-3i hervorragende Leistungswerte auf. Angetrieben von einem Dieselmotor mit 74,4 kW Leistung baut er dank seines maschinentechnischen Gesamtkonzeptes bis zu 250 t/h ein.

Die Arbeitsbreiten der AB 340 TV reichen bis 4,50 m, wodurch selbst mittelgroße Baumaßnahmen komfortabel abgewickelt werden können.

Die Highlights des SUPER 1303-3i

Radfertiger der Compact Class mit großem Anwendungsspektrum bei Einbaubreiten bis 4,50 m

Leistungsstarkes und sparsames Antriebskonzept mit modernem Dieselmotor

Signifikante Verkleinerung des Wenderadius durch Lenkbremse Pivot Steer

Optimale Beschickung dank großem Materialbehälter und Kommunikationssystem PaveDock Assistant

AutoSet Basic für ein sicheres und schnelles Umsetzen auf der Baustelle

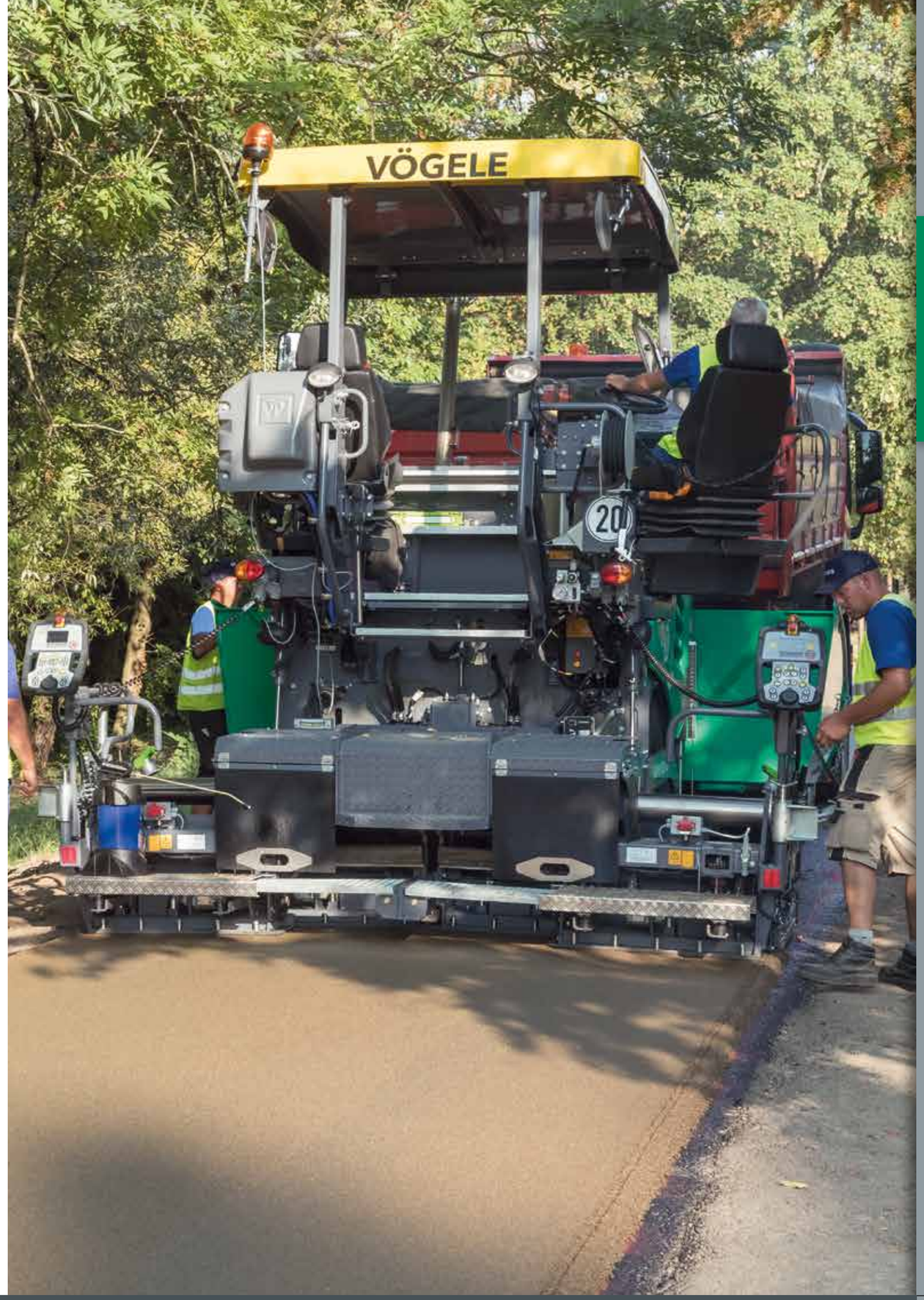
ErgoPlus 3 Bediensystem mit zahlreichen Komfort- und Automatikfunktionen

Ausziehbohle AB 340 für perfekte Einbauqualität

Der Profi für Einsätze auf engstem Raum

Kleine Abmessungen, hoher Wirkungsgrad: Ob stark beengte Baustellen außerorts oder verwinkelte Gassen innerstädtisch – die sehr wendigen VÖGELE Fertiger der Compact Class kommen nahezu überall durch und überzeugen dabei mit starken Leistungswerten.

- **Der sehr kleine Außenwenderadius** von nur 3,80 m macht die Maschine extrem wendig und erlaubt bequemes und schnelles Rangieren auch auf engen Baustellen.
- **Das schlanke Maschinenkonzept** ohne überstehende Kanten und die kompakte Gesamtlänge von gerade mal 4,95 m machen das Arbeiten und Fahren auf engen Baustellen besonders einfach.
- **Bei der Durchfahrt von Engstellen** bewegen sich die LKW-Abdruckrollen zusammen mit den Behälterwänden nach oben.
- **Für den Transport** lässt sich das GFK-Dach, inklusive Auspuffendrohr, mit wenigen Handgriffen nach unten klappen. So kann der Fertiger schnell und einfach transportiert werden.



Einsatzgebiete der VÖGELE Compact Class

Die Kombination von kompakten Abmessungen mit hoher Leistung eröffnet den Straßenfertigern der VÖGELE Compact Class eine große Bandbreite an unterschiedlichen Anwendungen.

Ob Geh- und Radwegkombinationen, Wirtschaftswege oder kleine Straßen und Plätze, dank seines großen Einbaubreitenspektrums von 0,75 m bis 4,50 m und seiner hohen Leistungsfähigkeit meistert der SUPER 1303-3i diese Aufgaben mühelos.

ASPHALTEINBAU BEI GEH- UND RADWEGKOMBINATIONEN

WEGEBAU IN PARKANLAGEN

SANIERUNG VON ZUFAHRTSSTRASSEN

SANIERUNG VON KOMMUNALEN STRASSEN

ASPHALTEINBAU AUF GEWERBLICH GENUTZTEN FLÄCHEN

ASPHALTEINBAU AUF BAHNSTEIGEN

Die hier gezeigten Einsatzgebiete sind typisch für die VÖGELE Compact Class. Abbildungen können auch das Vorgängermodell zeigen.

Das Antriebskonzept – effizient und leistungsfähig bei kleinem Verbrauch

Das moderne VÖGELE Antriebskonzept garantiert immer volle Leistungsfähigkeit, wenn sie gefordert wird, und dank überlegener Technik ist dieser Fertiger der Compact Class auch äußerst sparsam im Alltagseinsatz. Hierfür sorgen das intelligente Motormanagement mit ECO-Stufe und der drehzahlgeregelte Lüfter. Damit werden der Kraftstoffverbrauch und die Schallemissionen des SUPER 1303-3i signifikant gesenkt.

Das traktionsstarke Radfahrwerk des SUPER 1303-3i kombiniert auf perfekte Weise große Leistungsfähigkeit beim Einbau mit maximaler Mobilität beim Transport.

Volle Power, intelligente Technik

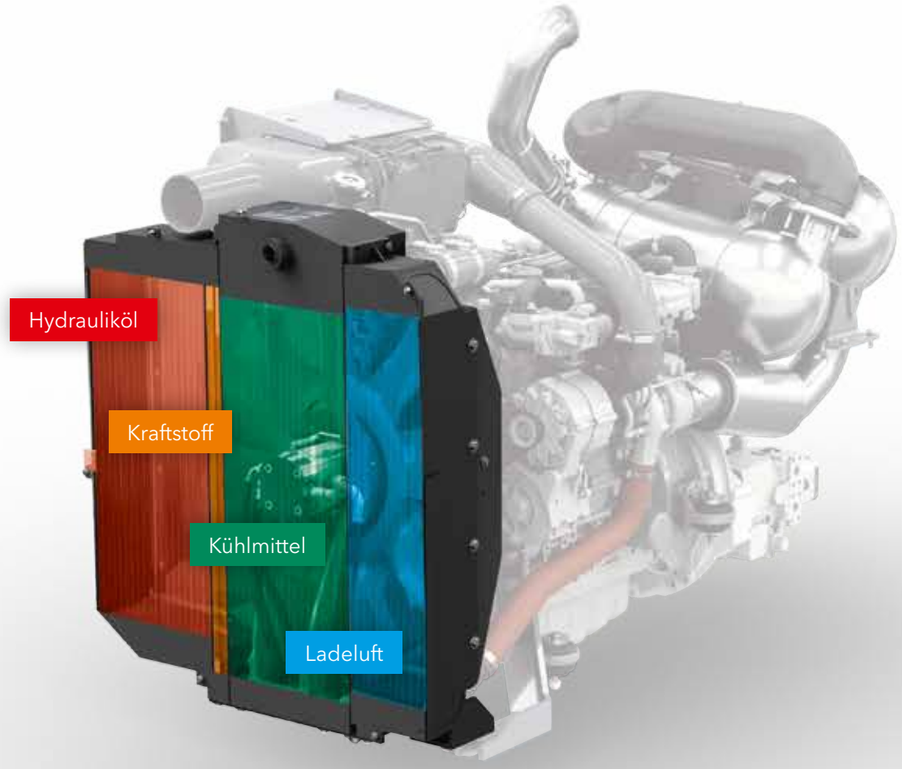
Drei Hauptkomponenten bilden die Antriebseinheit des SUPER 1303-3i: der groß dimensionierte Mehrfeldkühler, ein moderner, flüssigkeitsgekühlter Dieselmotor und ein direkt am Motor angeflanschtes Pumpenverteilergetriebe.

Die treibende Kraft des VÖGELE Powerpacks ist der leistungsstarke Dieselmotor. Der Vierzylinder leistet bei 2.000 U/min 74,4 kW. Für viele Anwendungen ist aber schon die spritsparende ECO-Stufe ausreichend. Dabei stehen dem SUPER 1303-3i immer noch satte 68,7 kW zur Verfügung. Bei nur noch 1.600 U/min läuft die Maschine dann zudem besonders leise.

Ein groß dimensionierter Mehrfeldkühler sorgt dafür, dass die Antriebseinheit stets ihre volle Leistungsfähigkeit entfalten kann. Zusammen mit der innovativen Luftführung und dem geregelten Lüfter werden die Temperaturen durchgehend im optimalen Bereich gehalten, was maßgeblich zur Langlebigkeit von Dieselmotor und Hydrauliköl beiträgt. Ein weiterer Vorteil: Die Maschine kann problemlos in allen Klimaregionen dieser Welt betrieben werden.

Alle hydraulischen Verbraucher werden direkt über das Pumpenverteilergetriebe mit Hydrauliköl versorgt. Die Pumpen und Ventile sind an einer Stelle zusammengefasst und somit für Wartungsarbeiten bestens zugänglich.

Die Antriebsstation des SUPER 1303-3i erfüllt mit einem Dieselpartikelfilter (DPF), einem Dieseloxidationskatalysator (DOC) und selektiver katalytischer Reduktion (SCR) zur Abgasnachbehandlung die strengen Richtlinien der europäischen Abgasstufe V und der US-Norm EPA Tier 4f.



Der groß dimensionierte Mehrfeldkühler ist in vier Bereiche unterteilt. Durch ihn werden die Ladeluft, die Kühlflüssigkeit des Motors, Kraftstoff und das Hydrauliköl auf optimaler Temperatur gehalten.

- **Leistungsstarker Dieselmotor** mit 74,4 kW.
- **Die ECO-Stufe** (68,7 kW bei 1.600 U/min) ist für die meisten Einsätze ausreichend. Durch den ECO-Mode wird die Geräuschemission des ohnehin schon laufruhigen Motors weiter reduziert. Außerdem senkt er den Kraftstoffverbrauch und vermindert Verschleiß.
- **Der Motor** erfüllt dank einer ausgeklügelten Abgasnachbehandlung die strengen Richtlinien der europäischen Abgasstufe V und der US-Norm EPA Tier 4f.
- **Ein leistungsstarker** Drehstromgenerator mit Generatormanagement passt seine Leistung an die gewählte Einbaubreite an und ermöglicht besonders kurze Aufheizzeiten der Verdichtungsaggregate.
- **Hochwertige** hydraulische Einzelantriebe in unabhängigen geschlossenen Kreisläufen erzielen einen hervorragenden Wirkungsgrad. Dieses System ermöglicht eine hocheffiziente Umsetzung der Motorleistung in hydraulische Antriebsleistung.

Schnell unterwegs auf eigener Achse

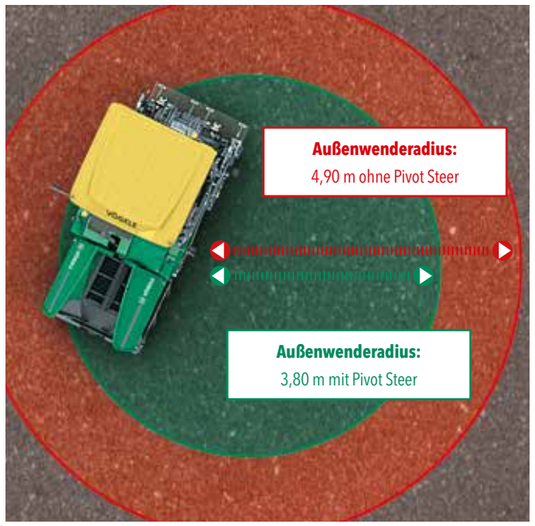
Stark beim Einbau, komfortabel auf der Straße: Das präzise Lenk- und Fahrverhalten sorgt für eine ausgezeichnete Manövrierfähigkeit des SUPER 1303-3i, die auch Ausdruck findet in einem Außenwenderadius von nur 4,90 m (3,80 m mit Pivot Steer). Mit dem traktionsstarken Antrieb kann der Fertiger zügig einbauen und mit maximal 20 km/h im öffentlichen Straßenverkehr fahren. Wenn der nächste Einsatzort in der Umgebung liegt, ist somit ein Transport mittels Tieflader überflüssig.

- **Schneller Transport auf eigener Achse** mit bis zu 20 km/h – dafür ist der SUPER 1303-3i bestens vorbereitet. Beim Auswählen der Betriebsart „Straßenfahrt" werden alle Einbaufunktionen automatisch abgeschaltet. Außerdem verfügt der Fertiger über eine für den Verkehr zugelassene Beleuchtungseinrichtung. Somit erfüllt die Maschine, wie alle VÖGELE Radfertiger, die Grundvoraussetzung für die Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr.

- **Maximale Kraftübertragung** durch hydraulische Einzelantriebe in beiden Hinterrädern und zwei Vorderrädern.

- **Optimale Traktion** auch auf schwierigem Untergrund garantieren elektronische Zugkraftregler und das auf die Antriebe der Hinterräder einwirkende elektronische Sperrdifferenzial.

- **Ununterbrochener Bodenkontakt** dank der in Längs- und Querrichtung pendelnd aufgehängten Vorderachse. Das heißt, die Vorderachse ist nur an einem Punkt fest mit dem Chassis verbunden, dadurch entsteht zusammen mit den starr aufgehängten Hinterrädern eine statisch bestimmte 3-Punkt-Lagerung.



Extreme Wendigkeit durch Pivot Steer. Bei aktivierter Lenkbremse Pivot Steer wird automatisch das hintere Kurveninnenrad hydraulisch abgebremst. Dadurch reduziert sich der Außenwenderadius beim Ansetzen und im Einbau auf kleine 3,80 m.
Die Funktion ist aktivierbar in den Betriebsarten Einbauen und Ansetzen und bietet eine deutlich bessere Maschinenwendigkeit auf engen Baustellen.

Beste Einbauqualität durch perfektes Materialmanagement

Ein kontinuierlicher Materialfluss ist für einen unterbrechungsfreien und qualitiativ hochwertigen Einbau von sehr großer Bedeutung. Deshalb legen wir bei der Konzeption unserer Fertiger großen Wert auf ein professionelles Materialmanagement.

Eine einfache Bedienung und ein großes Maß an Übersichtlichkeit für die Einbaumannschaft stehen dabei stets im Fokus unserer Entwicklungen.

Mit dem PaveDock Assistant bietet VÖGELE eine innovative Lösung, um den Kommunikationsprozess zwischen Fertiger- und LKW-Fahrer bei Beschickungsvorgängen zu standardisieren und zu vereinfachen.

Einfache und saubere Beschickung

Trotz der schmalen Silhouette des Fertigers fasst der Aufnahmebehälter 10 Tonnen. Die hydraulische Behälterfrontklappe unterstützt die Beschickung wie auch die Entleerung des Behälters. Für das ruckfreie Andocken von LKWs besitzt der Fertiger pendelnd aufgehängte LKW-Abdruckrollen.

Einzeln hydraulisch kippbare Seitenwände ermöglichen selbst bei asymmetrischen Einbau eine gleichmäßige Mischgutzufuhr und garantieren eine komfortable Beschickung auch bei seitlichen Hindernissen.

» **Der große Aufnahmebehälter** bietet ein Fassungsvermögen von 10 Tonnen, wodurch selbst in schwierigen Beschickungssituationen, wie z. B. unter Brücken, ausreichend Mischgut für den Einbau zur Verfügung steht.

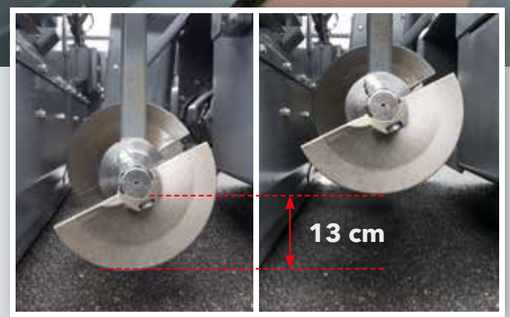
» **Eine hydraulische Behälterfrontklappe** (Option) verhindert Mischgutverlust bei LKW-Wechsel und sorgt für eine vollständige Entleerung des Behälters ohne Handarbeit.

» **Pendelnd aufgehängte LKW-Abdruckrollen** ermöglichen eine komfortable und ruckfreie Beschickung auch durch große Mischgutfahrzeuge.

Proportionale Mischgutsteuerung

Der Weitertransport des Materials und die gleichmäßige Verteilung vor der Bohle ist dank des großen Materialtunnels, der proportional regelbaren Kratzerbänder sowie den leistungsstarken Verteilerschnecken optimal.

Schneckenhöhenverstellung und klappbare Kanalbleche ermöglichen zudem ein Umsetzen ohne zeit- und kostenintensive Umbauarbeiten.



Die Verteilerschnecken lassen sich stufenlos, optional hydraulisch, um 13 cm in der Höhe verstellen. Das sorgt für eine optimale Mischgutverteilung über die gesamte Arbeitsbreite.

» **Der groß dimensionierte Materialtunnel** sowie leistungsstarke hydraulische Einzelantriebe von Kratzerbändern und Verteilerschnecken ermöglichen eine für diese Geräteklasse außerordentlich hohe Einbauleistung von bis zu 250 Tonnen pro Stunde.

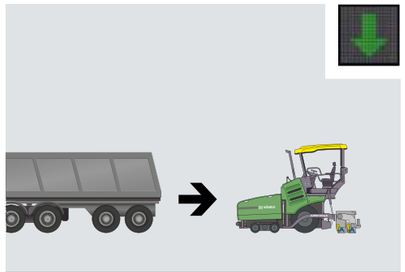
» **Die Kratzerbänder und Verteilerschnecken** sind getrennt voneinander regelbar. Im Automatikbetrieb wird die Mischgutmenge permanent überwacht und proportional geregelt, sodass für eine gleichmäßige Einbaugutvorlage gesorgt ist.

» **Automatisch klappbare Kanalbleche** ermöglichen einen schnellen und umbaufreien Einbau im Bereich von 2,60 m bis 4,50 m.

Das PaveDock Assistant Kommunikationssystem

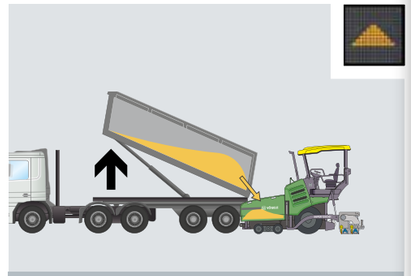
Für einen hochwertigen, ebenen Einbau ist eine konstante Materialbeschickung Grundvoraussetzung.

Der PaveDock Assistant ist die Kommunikationseinheit zwischen Fertiger- und LKW-Fahrer. Sie ermöglicht eine besonders schnelle und sichere Übergabe des Mischgutes an den Fertiger.

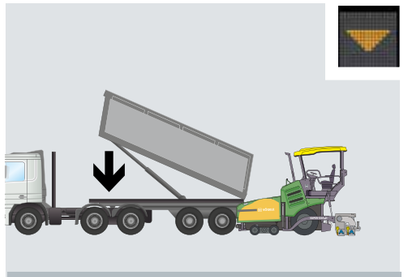


Andocken: LKW fährt an Fertiger heran und dockt an.

Stopp:
LKW soll stoppen.

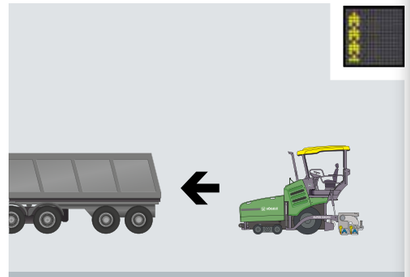


Mulde anheben:
LKW hebt Mulde nach oben.



Mulde senken:
LKW senkt die Mulde ab.

Wegfahren:
LKW fährt vom Fertiger weg.



Fertiger fährt:
Symbol kann in Verbindung mit allen Anzeigen erscheinen.

Kernelemente des PaveDock Assistant Kommunikationssystems sind die Ampelanlage am Fertiger und die dazugehörigen Bedienelemente auf der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole.

Der Fertiger verfügt über zwei Signalampeln, die rechts und links am Dach befestigt sind. Mit ihrer Hilfe kann der Fertigerfahrer unmissverständlich anzeigen, welche Aktionen der Fahrer des Mischgut-LKWs durchführen soll (z. B. Rückwärtsfahren, Stoppen oder Abkippen). Durch die hohe Anbringung und die doppelte Ausführung ist eine gute Signalsichtbarkeit für den Lastwagenfahrer aus jeder Anfahrtsposition garantiert.

AutoSet Basic
Umsetzfunktion

AutoSet Basic ist besonders hilfreich, wenn die Maschine auf einer Baustelle häufig umgesetzt werden muss.

Mit nur einem Knopfdruck auf die Execute-Taste werden die Verteilerschnecke und die Behälterfrontklappe hydraulisch in die oberste Position gehoben. Die Einbaubohle wird in Transportstellung gebracht. Die Kratzerbänder werden kurzzeitig reversiert, wodurch verhindert wird, dass Mischgut beim Fahren herunterfällt.

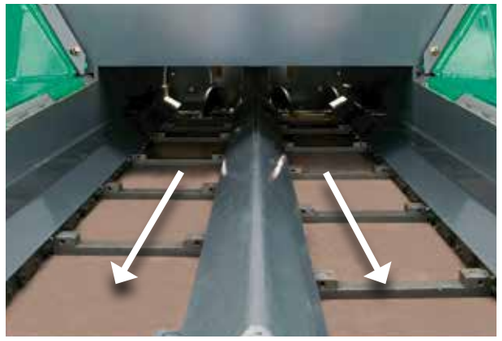
Nach dem Umsetzen lässt sich durch einen erneuten Tastendruck auf die Execute-Taste wieder alles in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition bringen.

Somit geht beim Wechsel zwischen Einbau und Transport keine Einstellung verloren. Außerdem werden Beschädigungen an der Maschine wirksam verhindert.

MIT NUR EINEM DRUCK AUF DIE EXECUTE-TASTE WIRD DIE AUTOSET BASIC UMSETZFUNKTION GESTARTET.

BOHLE HEBEN/SENKEN

VERTEILERSCHNECKE HEBEN/SENKEN



KURZZEITIGES REVERSIEREN DER KRATZERBÄNDER

FRONTKLAPPE HEBEN

SUPER 1303-3i

Das **ErgoPlus 3** Bedienkonzept

Selbst die beste Maschine mit modernster Technik kann ihre Stärken nur ausspielen, wenn sie einfach und möglichst intuitiv zu bedienen ist. Gleichzeitig sollte sie dem Fahrer einen ergonomischen und sicheren Arbeitsplatz bieten. Das ErgoPlus 3 Bedienkonzept stellt deshalb den Menschen in den Mittelpunkt. Damit haben bei VÖGELE Fertigern stets die Anwender die volle Kontrolle über Maschine und Baumaßnahme.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie anhand exemplarischer Darstellungen mehr über die umfangreichen Funktionen des ErgoPlus 3 Bedienkonzepts. ErgoPlus 3 umfasst die Bedienplattform, die Fahrer- und Bohlen-Bedienkonsolen sowie das Nivelliersystem Niveltronic Plus.

Die ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole

„Volle Kontrolle für den Fahrer!“

Die ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole

Die Fahrer-Bedienkonsole ist praxisgerecht und extrem übersichtlich gestaltet. Sämtliche Funktionen sind in logischen Gruppen zusammengefasst, sodass der Bediener die jeweilige Funktion auch da vorfindet, wo er sie erwartet.

Bei ErgoPlus 3 können die Funktionstasten auch mit Handschuhen erfühlt und bedient werden. Ist die Taste gedrückt, geht es sofort los. Dafür sorgt das „Touch and Work"-Prinzip. Die gewünschte Funktion wird also direkt – ohne nochmalige Bestätigung – ausgeführt.

- **Funktionsgruppe 1:** Materialförderung und Vortrieb
- **Funktionsgruppe 2:** Bohlenfunktion
- **Funktionsgruppe 3:** Materialbunker und Lenkung
- **Funktionsgruppe 4:** Display zur Überwachung und Anpassung von Grundeinstellungen

Beleuchtung Straßenfahrt

VÖGELE Radfertiger verfügen standardmäßig über eine europaweit zugelassene Beleuchtungseinrichtung für den Straßenverkehr. Die Bedientaster für Fahrtrichtungsanzeiger, Warnblinkanlage, Abblend- und Fernlicht sind übersichtlich nebeneinander auf der Konsole zusammengefasst.

Leerlauffunktion

Mit der Leerlauffunktion wird die Reinigung bzw. das Warmlaufen von Kratzerband, Verteilerschnecke und Tamper ermöglicht.

AutoSet Basic Umsetzfunktion (Option)

Mit der AutoSet Basic Umsetzfunktion wird der Fertiger schnell und sicher mit nur einem Knopfdruck auf das Umsetzen vorbereitet. Nach dem Umsetzen wird auf erneuten Tastendruck wieder alles in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition gebracht. So geht beim Wechsel zwischen Einbau und Transport keine Einstellung verloren. Außerdem werden Beschädigungen während der Transportfahrt wirksam verhindert.

Auswahl aus verschiedenen Betriebsarten

Alle wichtigen Einbau- und Fertigerfunktionen sind auf der ErgoPlus 3 Bedienkonsole direkt über einzelne Taster regelbar. Auf Tastendruck wechselt der Fertiger abwärts wie aufwärts in die benachbarte Betriebsart in der Reihenfolge: Straßenfahrt, Neutral, Umsetzen, Ansetzen, Einbauen. Über eine Leuchtdiode wird angezeigt, welche Betriebsart ausgewählt ist. Die Memory-Funktion speichert beim Verlassen der Betriebsart „Einbauen" alle zuletzt eingestellten Werte. Nach dem Umsetzen des Fertigers stehen somit die gespeicherten Einstellungen sofort wieder zur Verfügung.

Sichere Bedienung bei Nachteinsätzen

Damit der Fahrer auch bei Nachteinsätzen den Fertiger sicher bedienen kann, schaltet sich bei einsetzender Dunkelheit automatisch eine blendfreie Hintergrundbeleuchtung ein.

Display Fahrer-Bedienkonsole

Das Farbdisplay verfügt über eine kontrastreiche Oberfläche, die auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Darstellung hat. Die wichtigsten Informationen werden auf der ersten Menüebene angezeigt, z. B. Einbaugeschwindigkeit und Füllstand der Kratzerbänder. Weitere Einstellungen, wie Tamper- und Vibrationsgeschwindigkeit oder die Förderleistung der Verteilerschnecke, können am Display spielend leicht vorgenommen werden. Auch Informationen über Dieselmotordaten, wie Kraftstoffverbrauch oder Betriebsstunden, erhält man über das Display.

PaveDock Assistant (Option)

Mit Hilfe der PaveDock Assistant Ampelanlage kann der Fertigerfahrer unmissverständlich anzeigen, welche Aktionen der Fahrer des Mischgut-LKWs durchführen soll (z. B. Rückwärtsfahren, Stopp, Abkippen). Die Signaleinstellung erfolgt komfortabel direkt von der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole aus.

Dieselmotor mit Drehzahlstufen

Für den Dieselmotor gibt es drei Drehzahlstufen: MIN, ECO und MAX. Mit Pfeiltasten kann einfach die gewünschte Stufe eingestellt werden. Sehr viele Baumaßnahmen können in der ECO-Stufe abgewickelt werden. Durch die reduzierte Motordrehzahl wird der Geräuschpegel stark gesenkt und Kraftstoff gespart.

Bohlenentlastung (Option)

Dieser Taster schaltet die Bohlenentlastung ein (LED leuchtet) oder aus. Der Bohlenentlastungsdruck sowie die Balance werden am Display eingestellt. Die Bohlenentlastung ist nur aktiv, wenn die Bohle in Schwimmstellung ist.

Die ErgoPlus 3 Bohlen-Bedienkonsole

Einbauqualität entsteht an der Bohle. Deshalb ist der einfache und dadurch sichere Umgang mit sämtlichen Bohlenfunktionen ein entscheidender Faktor für hochwertigen Straßenbau.

Mit ErgoPlus 3 beherrscht der Bohlenbediener den Einbauprozess in Perfektion, da sämtliche Funktionen leicht verständlich und übersichtlich angeordnet sind.

Die Bohlen-Bedienkonsole

ist baustellengerecht und praxistauglich gestaltet. Die permanent benötigten Funktionen der Bohlen-Bedienkonsole sind mithilfe von wasserdichten Kurzhubtastern auszulösen. Durch Tastringe können die Funktionstaster auch „blind“ und mit Handschuhen gut erfühlt werden. Wichtige Maschinen- und Bohlendaten sind auch an den Bohlen-Bedienkonsolen abruf- und einstellbar.

Display der Bohlen-Bedienkonsole

Am Display beider Bohlen-Bedienkonsolen kann die linke wie die rechte Bohlenseite überwacht und kontrolliert werden. Maschinentechnische Parameter, wie z. B. die Tamperdrehzahl oder die Kratzerbandgeschwindigkeit, können vom Bohlenbediener einfach und schnell verändert werden. Die klare Menüstruktur in Kombination mit einer leicht verständlichen und eindeutigen, sprachneutralen Symbolik machen das Bedienen des Displays besonders einfach und sicher.

Dachprofilverstellung per Knopfdruck (Option)

Das Dachprofil kann bequem über die Bohlen-Bedienkonsolen per Knopfdruck verstellt werden. Beim Betätigen der Plus- oder Minustaste erscheint der eingestellte Wert des Dachprofils im Display.

Ergonomische Bohlenbreitenverstellung

Die Breitenverstellung der Einbaubohle wird jetzt ermüdungsfrei mittels des griffigen SmartWheels vorgenommen.

Optimale Sicht auch bei Dunkelheit

Die Bohlen-Bedienkonsole verfügt über ein spezielles Nachtdesign. Dabei werden in der Dämmerung und bei Dunkelheit die Tasten hinterleuchtet, sodass Fehlbedienungen vermieden werden. Zusätzlich sorgt die nach unten gerichtete LED-Hochleistungsbeleuchtung für optimale Sicht auf alle Vorgänge rund um den Seitenschieber.

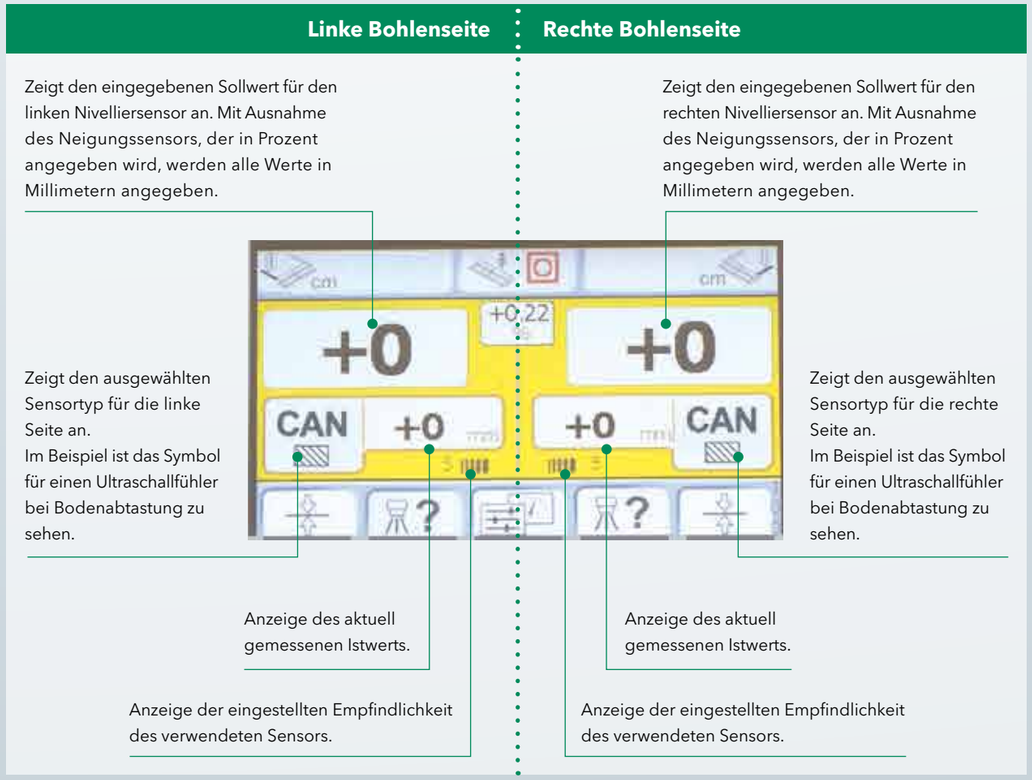
VÖGELE **Niveltronic Plus**

Die Nivellierautomatik Niveltronic Plus ist eine Eigenentwicklung der JOSEPH VÖGELE AG und basiert auf jahrelanger Erfahrung im Bereich Nivelliertechnik. Leichte Bedienbarkeit, Präzision und Zuverlässigkeit sind ihre Kennzeichen bei der perfekten Bewältigung aller Nivellieraufgaben.

Das voll integrierte System ist optimal auf die Maschinentechnik der Premium Line Fertiger abgestimmt. So sind beispielsweise sämtliche Verkabelungen und Anschlüsse in Zugmaschine und Bohle integriert, wodurch Beschädigungen an diesen Komponenten nahezu ausgeschlossen sind.

Selbstverständlich bietet VÖGELE eine besonders vielfältige und praxisgerechte Auswahl an Sensoren, die einen flexiblen Einsatz der Niveltronic Plus ermöglichen. Egal, ob zum Beispiel Parkplätze, Verkehrskreisel oder Bundesstraßen gebaut oder saniert werden sollen, VÖGELE bietet den richtigen Sensor für jede Baustellensituation.

Sensoren können schnell und problemlos gewechselt werden, denn die Niveltronic Plus erkennt jeden angeschlossenen Sensor automatisch, was die Konfiguration für den Benutzer vereinfacht.



1.

3.

5.

7.

2.

4.

6.

8.

ErgoPlus 3 Bedienplattform

1. Die komfortable Bedienplattform ermöglicht eine perfekte Sicht auf alle relevanten Punkte des Fertigers, wie z. B. Mischgutbehälter, Richtungsanzeiger und Bohle. Somit kann beispielsweise der Beschickungsvorgang durch den Maschinisten hervorragend kontrolliert werden.

2. Die Anordnung der Sitze und die übersichtliche Plattformgestaltung bieten ebenfalls eine hervorragende Sicht auf den Schneckenraum, wodurch der Fahrer die Materialvorlage vor der Bohle jederzeit überwachen kann.

3. Bequemes Arbeiten
Der Sitz und die Fahrer-Bedienkonsole auf der Bedienplattform sowie die Bohlen-Bedienstände lassen sich noch einfacher auf die Wünsche der Nutzer einstellen.

4. Alles hat seinen Platz
Die Bedienplattform ist klar strukturiert, aufgeräumt und bietet dem Maschinisten einen professionellen Arbeitsplatz. Die Fahrer-Bedienkonsole kann durch eine bruchsichere Abdeckung vor mutwilliger Zerstörung geschützt werden.

5. Festes Dach bietet optimalen Schutz
Das moderne, glasfaserverstärkte Kunststoffdach bietet perfekten Schutz vor Regen und Sonne.

6. Durchgängiges Servicekonzept
Alle „Strich 3"-Fertiger haben ein einheitliches Wartungskonzept mit gleichen Serviceintervallen.

7. Bequemer und sicherer Aufstieg
Der Laufsteg und der komfortable Mittelaufstieg der Einbaubohle ermöglichen einen sicheren und bequemen Zugang zur Bedienplattform.

8. Ergonomische Bohlen-Bedienkonsole
Die Konsole lässt sich ganz einfach in Höhe und Richtung einstellen. Das kontrastreiche Farbdisplay ist aus jedem Winkel gut ablesbar.

Einbaubohle AB 340

Die AB 340 ist die perfekte Einbaubohle für den SUPER 1303-3i. Sie verfügt über eine Grundbreite von 1,80 m und ist hydraulisch bis auf eine Breite von 3,40 m ausfahrbar. Mit Verbreiterungen lässt sie sich in der Variante mit Tamper und Vibration (TV) bis auf eine maximale Einbaubreite von 4,50 m erweitern.

Das einzigartige VÖGELE Einrohr-Teleskopführungssystem ermöglicht die spielfreie, millimetergenaue Breitenverstellung bis 3,40 m.

VÖGELE-typisch ist auch die AB 340 mit einer leistungsstarken Elektroheizung ausgerüstet. Das moderne Heizsystem bringt die Bohle schnell und gleichmäßig auf Betriebstemperatur und sorgt für ein gleichmäßiges Einbauergebnis.

Hervorragende Wärmeisolierung auf dem Glättblech reduziert Wärmeverluste auf ein Minimum und sorgt für kurze Aufheizzeiten bereits bei Leerlaufdrehzahl des Fertigermotors.

Im Automatikbetrieb motorschonende und kraftstoffsparende Intervallschaltung, die im Wechsel jeweils eine Hälfte der Bohlenheizung mit Energie versorgt.

Das SUPER 1303-3i Bohlensystem

AB 340

Einbaubreitenspektrum

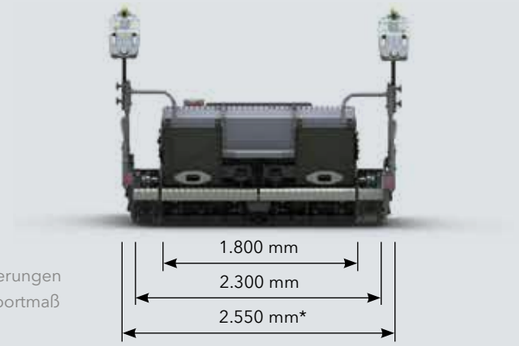
- Von 1,80 m bis 3,40 m stufenlos ausfahrbar
- Maximale Arbeitsbreite mit Verbreiterungen:
  - AB 340 V: 4,20 m
  - AB 340 TV: 4,50 m
- Minimale Arbeitsbreite 0,75 m mit Verschmälerungen

Verdichtungsvarianten

- AB 340 V mit Vibration
- AB 340 TV mit Tamper und Vibration

AB 340

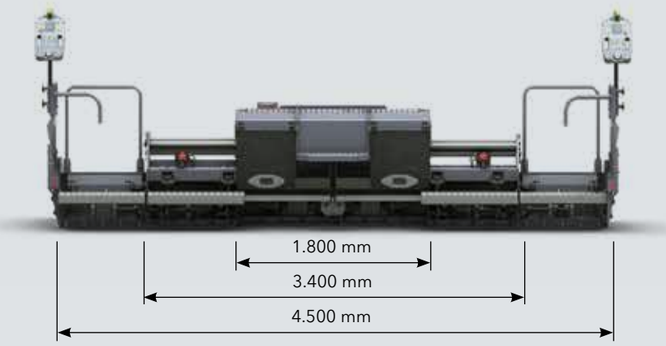
AB 340 mit 25-cm-Verbreiterungsteilen



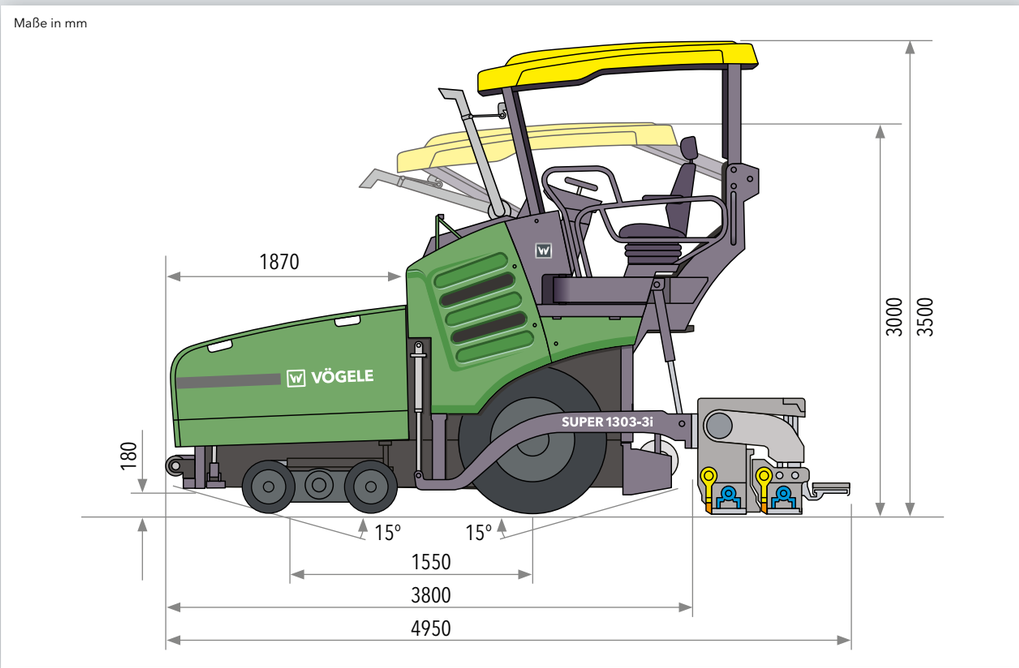
Einfacher Transport
* Auch mit angebauten Verbreiterungen und Seitenschild wird das Transportmaß von 2,55 m nicht überschritten.

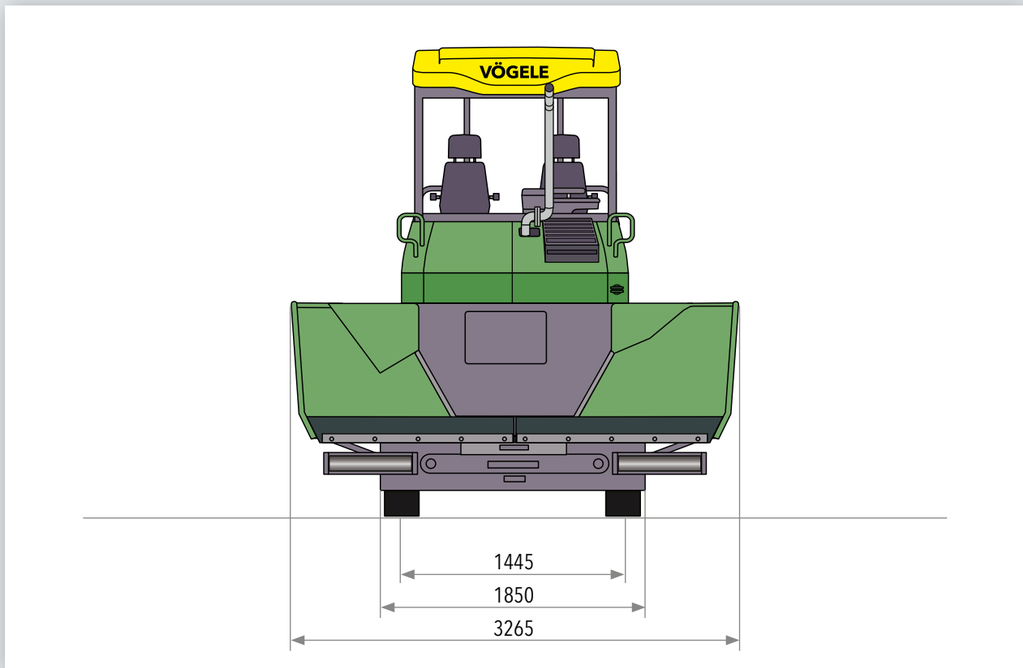
AB 340 TV

AB 340 TV mit 55-cm-Verbreiterungsteilen



Alle Fakten im Überblick





Antrieb	
Motor	4-Zylinder-Dieselmotor
Hersteller	Deutz
Typ	TCD 3.6 L4
Leistung	
Nennleistung	74,4 kW bei 2.000 U/min (nach DIN)
ECO-Stufe	68,7 kW bei 1.600 U/min
Abgasstufe	Europäische Abgasstufe V, US-Norm EPA Tier 4f
Abgasnachbehandlung	DOC, DPF, SCR
Emissionsinformationen	
Schallleistungspegel	≤105 dB(A) (2000/14/EG und DIN EN 500-6)
Tageslärmexpositionspegel	>80 dB(A) (DIN EN 500-6)
Kraftstofftank	100 l

Fahrwerk	
Vorderräder	4, wippengelagert
Bereifung	Elastikvollgummi
Reifengröße	460/250 – 310 mm
Hinterräder	2, luftbereift oder mit Wasserfüllung
Reifengröße	365/80 R 20
Fahrantrieb	hydraulisch, voneinander unabhängige elektronisch geregelte Einzelantriebe
Standard	2 Hinter- und 2 Vorderräder (6x4)
Geschwindigkeiten	
Einbau	bis 30 m/min, stufenlos verstellbar
Transport	bis 20 km/h, stufenlos verstellbar
Außenwenderadius	minimal 3,80 m (mit Pivot Steer)

Aufnahmebehälter	
Bevorratung	10 t
Breite	3.265 mm
Einschütthöhe	570 mm
LKW-Abdruckrollen	pendelnd aufgehängt
Positionierung	80 mm längs verstellbar

Förderaggregate	
Kratzförderer	2, mit wechselbaren Mitnehmerstäben und kurzzeitig reversibler Laufrichtung
Antrieb	voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe
Laufgeschwindigkeit	bis 29,4 m/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
Verteilerschnecken	2, mit wechselbaren Flügelsegmenten und reversibler Drehrichtung
Durchmesser	300 mm
Antrieb	voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe
Drehzahl	bis 85 U/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
Höhenlage	
Standard	stufenlos um 13 cm mechanisch verstellbar
Option	stufenlos um 13 cm hydraulisch verstellbar

Einbaubohle		
AB 340	Grundbreite	1,80 m bis 3,40 m
	Maximalbreite (TV)	4,50 m
	min. Einbaubreite mit Verschmälerungen	0,75 m
	Verschmälerung: 2 x 52,5 cm mit Abdeckblechen	
	Verdichtungsvarianten	V, TV
Einbaudicke	bis 25 cm	
Heizung	elektrisch über Heizstäbe	
Energieversorgung	Drehstromgenerator	

Transportmaße und Gewichte		
Länge	Zugmaschine und Einbaubohle	
AB 340	4,95 m	
Gewichte	Zugmaschine und Einbaubohle	
AB 340 TV	bei Einbaubreite bis 3,40 m	10.700 kg
	bei Einbaubreite bis 4,50 m	11.200 kg

Legende: **DOC =** Dieseloxidationskatalysator **DPF =** Dieselpartikelfilter **SCR =** selektive katalytische Reduktion **AB =** Ausziehbohle **V =** mit Vibration **TV =** mit Tamper und Vibration

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

A WIRTGEN GROUP COMPANY

VÖGELE

Ihr VÖGELE QR-Code direkt zum „SUPER 1303-3i" auf unserer Homepage.

JOSEPH VÖGELE AG
Joseph-Vögele-Str. 1
67075 Ludwigshafen · Germany
www.voegele.info

T: +49 621 / 81 05 0
F: +49 621 / 81 05 461
marketing@voegele.info

® ERGOPLUS, InLine Pave, NAVITRONIC, NAVITRONIC Basic, NAVITRONIC Plus, NIVELTRONIC, NIVELTRONIC Plus, RoadScan, SprayJet, VÖGELE, VÖGELE PowerFeeder, PaveDock, PaveDock Assistant, AutoSet, AutoSet Plus, AutoSet Basic, ErgoBasic und VÖGELE-EcoPlus sind eingetragene Gemeinschaftsmarken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. PCC ist eine eingetragene Deutsche Marke der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. ERGOPLUS, NAVITRONIC Plus, NAVITRONIC BASIC, NIVELTRONIC Plus, SprayJet, VISION, VÖGELE, VÖGELE PowerFeeder, PaveDock, PaveDock Assistant, AutoSet, AutoSet Plus, AutoSet Basic und VÖGELE-EcoPlus sind beim US Patent- und Markenamt eingetragene Marken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. Rechtsverbindliche Ansprüche können aus den Texten und Bildern in dieser Broschüre nicht abgeleitet werden. Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten. Auf den Abbildungen werden auch optionale Extras gezeigt.

2869498 DE/08.20